

Hildesheimer Aussteller wieder mit Gemeinschaftsstand bei der Expo Real

Region seit zehn Jahren feste Größe in München



Vertreter aus Politik und Wirtschaft verschafften sich am Dienstag bei ihrem Messebesuch einen Überblick über die Entwicklungen in der Gewerbeimmobilienbranche.

Landkreis/München. Die diesjährige Expo Real in München, die am Donnerstag zu Ende ging, ist für die Region Hildesheim mit einem kleinen Jubiläum verbunden: Seit zehn Jahren ist die Region unter der Leitung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hildesheim Region (Hi-Reg) auf der Gewerbeimmobilienmesse vertreten, die als Pflichttermin der Branche gilt. In dieser Zeitspanne entwickelte sich der Auftritt der Region Hildesheim von einem kleinen Stand hin zu einem verlässlichen Partner auf dem Gemeinschaftsstand der sogenannten Metropolregion Hannover – Braunschweig – Göttingen – Wolfsburg. Ebenso positiv hat sich auch die Zahl der Beteiligten entwickelt: In diesem Jahr sind 26 Mitaussteller und Geschäftspartner aus der Region Hildesheim vertreten.

Seit 2010 präsentieren sich die niedersächsischen Standorte unter dem Dach der Metropolregion auf einem großen Gemeinschaftsstand – eine Entscheidung, die sich aus Sicht der Aussteller nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen

Jahr bewährt hat. Das betonte auch Hildesheims Oberbürgermeister Kurt Machens: „Diese Kooperation zahlt sich nun im zweiten Jahr aus. Und dabei zeigt sich ganz klar, dass sich Hildesheim vor allem neben Hannover als Partner behaupten kann. Auf dem Gemeinschaftsstand können die Mitglieder der Metropolregion ihre jeweiligen Stärken darstellen und profitieren auch voneinander.“

Landrat Reiner Wegner sieht das genauso: „Der neue Stand hat sich inzwischen etabliert und es ist ein hohes Besucherinteresse zu erkennen“, sagte Wegner, der gemeinsam mit Vertretern der Städte und Gemeinden, der Wohnungswirtschaft, der Energieversorger und der Banken am Dienstag die Messe besuchte. Dass die Region Hildesheim auch in Zukunft auf der Expo Real präsent sein soll, steht für den Landrat außer Frage: „In der Region gibt es einige interessante Großprojekte, die eine Teilnahme besonders wichtig erscheinen lassen.“ Im Mittelpunkt des Besucherinteresses standen auch in diesem Jahr wieder die Hildesheimer

Großprojekte Arneken-Galerie und der Neubau des HAWK-Campus. Neben den Mitausstellern Sparkasse Hildesheim und Lüder Unternehmensgruppe nutzten die Aussteller Stadt Hildesheim, Simchen Gruppe, Sarstedter Gewerbeentwicklungsgesellschaft und Part AG den Stand für viele Projektgespräche.

Der Messeauftritt der Region Hildesheim wurde erneut von zahlreichen Geschäftspartnern unterstützt. Engagiert haben sich in diesem Jahr **Albert Fischer Hausbau**, **Gastro & Soul**, **Beamten-Wohnungs-Verein**, **Easy-Apotheke**, **Bauunternehmen Eilert**, **Eon Avacon**, **Wertengruppe**, **EVI**, **GBG**, **HAWK**, **Gerstenberg Verlag**, **Jung Architekten**, **Kreiswohnbau Hildesheim**, **ÜWL**, **Wiedemann Gruppe** sowie die vier regionalen Volksbanken. „Ohne diese Partner wäre die Beteiligung an der Expo Real in dieser Qualität nicht denkbar“, sagte Hi-Reg-Geschäftsführer Matthias Ullrich. „Ganz besonders freuen wir uns, dass es uns in den vergangenen zehn Jahren gelungen ist, stetig neue Partner zu gewinnen.“